

S Sozial
W Wertschätzend
A Aktiv
T Teilhabende



Das neugegründete Haus zum Lüneberg, welches ab November 2018 belegt werden kann, bietet Platz für 8 Kinder- und Jugendliche beiderlei Geschlechts. Jedem Kind steht ein Einzelzimmer zur Verfügung. Das Aufnahmealter liegt zwischen 5–12 Jahren. Ein Verbleib darüber hinaus bis zur Volljährigkeit, ggf. darüber hinaus ist gegeben. Sofern ein freier Platz zur Verfügung steht, ist eine Inobhutnahme jederzeit möglich.

ZU UNSEREM LEISTUNGSPROFIL GEHÖREN KINDER/JUGENDLICHE BEIDERLEI GESCHLECHTS:

- Bei denen es im Bezugssystem zu schwerwiegenden Konflikten, bzw. kurzfristig nicht lösbaren Konflikten gekommen ist.
- Wo eine dem Wohl des Kindes / Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht mehr gewährleistet werden konnte.
- Welche von Gewalt und Missbrauch in jeglicher Form bedroht und betroffen waren.
- Mit Defiziten im sozialen und emotionalen Bereich.
- Mit Entwicklungsverzögerungen bzw. Verhaltensauffälligkeiten in unterschiedlich stark ausgeprägter Intensität
- Die eine räumliche/örtliche Veränderung benötigen. (von der Stadt aufs Land)
- Aus anerkannten Flüchtlingsländern, welche unbegleitet von ihren Eltern oder sonstigen verantwortlichen Erwachsenen nach Deutschland geflohen sind.

**Rechtsgrundlage für die Aufnahme nach SGB VIII
Rechtsgrundlage der Unterbringung sind die
§§ 27/41/42 in Ausgestaltung von §34.**



SCHWERPUNKTE UNSERER ARBEIT

PARTIZIPATION

Die aktive Teilhabe der Kinder findet in vieler Hinsicht Platz. So geht es uns zum Einem darum, die Kinder/Jugendlichen aktiv in das Alltagsgeschehen miteinzubeziehen und zum Anderen sie in ihrer persönlichen Lebensplanung zu hören, mitentscheiden und handeln zu lassen. Dadurch sammeln sie positive und negative Erfahrungen, die auf ihren Entscheidungen und Handlungen beruhen und lernen mit diesen umzugehen.

Hierbei sind neben gesellschaftlichen Werten und Normen auch Regeln und Grenzen in diesen Prozessen zu berücksichtigen. Auch werden die Kinder/Jugendlichen bei Rückschlägen in ihrer Toleranz- und Frustrationsgrenze gefordert und letztlich durch die pädagogische Begleitung gestärkt.





TIERGESTÜTZTE ANGEBOTE

Die auf dem Hof ansässigen Hunde und die Weide besiedelnden Alpakas bieten eine gute Möglichkeit in Kontakt mit den Kindern zu treten, eine Vertrauensbasis zu schaffen, sowie einen emphatischen und respektvollen Umgang miteinander zu erlernen. Der Umgang mit ihnen wirkt sich somit positiv auf die Entwicklung der Kinder aus. Besonders Alpakas, die für ihr ruhiges Gemüt bekannt sind und viele positiven Eigenschaften mit sich bringen, nutzen wir in vielfältigen Angeboten mit den Kindern. Nicht zuletzt gewinnen die Kinder durch die Wertungsfreiheit und Ehrlichkeit der Tiere Sicherheit und Zuverlässigkeit.

Regional wird die tiergestützte Arbeit mit Alpakas von keinem anderen Träger angeboten. Dieses grenzt uns klar von anderen Trägern in der tiergestützten Pädagogik ab. Hierdurch schaffen wir ein Alleinstellungsmerkmal.



Weitere Schwerpunkte entnehmen Sie bitte der Internetseite www.swat-kjh.de oder lassen Sie sich von uns auf Anfrage die Leistungsbeschreibung zusenden.



Das Gebäude befindet sich auf einem ehemaligen landwirtschaftlich genutzten Hof. Das großzügige Grundstück bietet viel Platz zum Spielen und Entfalten. Darüber hinaus verfügt es über eine Weidefläche, die vielseitige Möglichkeiten u.a. auch in der tiergestützten Pädagogik ermöglicht. Trotz der ländlichen Prägung liegt die Einrichtung geografisch gesehen zentral im Dreieck zwischen Bremen, Hamburg und Hannover und hat daher eine gute Infrastruktur.





SWAT Kinder- und Jugendhilfe GbR
Marco Lüneberg und Meike Meyer
Haus zum Lüneberg
Ubbendorf 18
27318 Hilgermissen



04251 9838411



0152 29189437



04251 9837787



info@swat-kjh.de



www.swat-kjh.de

